

Zwischen beständiger Architektur und zeitgenössischem Charakter

Über dem Isarhochufer thront ein Neubau mit Walmdach, der eine angenehme und persönliche Wohnatmosphäre versprüht. In Ostwestfalen überzeugt ein Gebäude aus klassisch nordischem Klinker mit gleichermaßen konstruktiv wie gestalterisch entwickelter Detaillierung. Und am Kölner Stadtwald wird ein städtisches Haus mit zwei über mehrere Etagen reichenden Wohnungen zur echten Alternative zum freistehenden Einzelhaus. All diese unterschiedlichen Bauten einen neben ihrem Fokus auf eine nachhaltige Bauweise ihre Schöpfer: Das Trio des Kölner Architekturbüros Axel Steudel Architekten.

Verpflichtung zur Nachhaltigkeit

Gegründet 1998 durch Axel Steudel, seit 2017 Partnerschaftsgesellschaft der Architekten Steudel, Martin Frank und Rudolf Kuntz, ist Axel Steudel Architekten ein überregional agierendes Architekturbüro mit dem Schwerpunkt auf Privathäuser, Wohnbauten und Innenräume. Acht bis zehn Mitarbeiter unterstreichen unter Rücksichtnahme auf vorgefundene lokale Gegebenheiten und Verwendung natürlicher Baustoffe die individuelle Aussage jedes Projektes und legen Wert auf Detailarbeiten. Dabei verfolgen sie den Anspruch, nicht nur die Bedürfnisse der Gegenwart, sondern auch der Zukunft zu erfüllen und verstehen sich als vertrauensvolle und zuverlässige Interessensvertreter der Bauherren – Ideen, Vorstellungen und Erwartungen werden akribisch gemeinsam gesammelt, diskutiert und umgesetzt.

Ein besonderes Augenmerk legen Axel Steudel Architekten auf die Beständigkeit und Nachhaltigkeit ihrer Werke, die eine möglichst lange Nutzungsdauer garantieren sollen – funktional wie gestalterisch. Dafür entwerfen die Baukünstler nicht nur nutzungsneutrale Grundrisse in Erwartung sich wandelnder Lebensumstände, sondern plädieren mit der handwerklichen Verarbeitung natürlicher Baustoffe auch für die Investition in eine wertbeständige Bausubstanz. Ganz nach dem Konzept des „einfachen Bauens“ wird simplen Lösungen der Vorrang vor einem exzessiven Einsatz technischer Hilfsmittel eingeräumt.

Auf Lagerhölzern verlegte Holzdielen, Terrassen aus handwerklich verarbeitetem Muschelkalk oder Mauern aus Torfbrandklinker: Das Architekturbüro Axel Steudel Architekten verwendet natürliche Baustoffe, um auf den Menschen und dessen sinnliche Wahrnehmung ausgelegte Bauten und Räume zu schaffen.



Einladend und natürlich

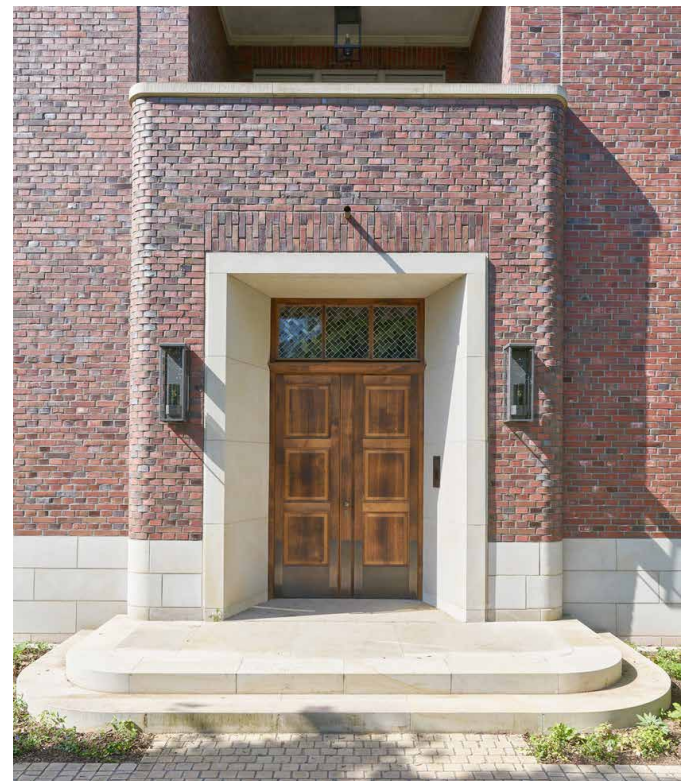
Mit hohen, lichten Räumen und ansprechenden Fenstern, hellem Dielenboden und geschreinerten Türen ist das Haus am Ufer der Isar in München ebenso einladend wie effizient: In den seitlichen, ehemaligen Garten des benachbarten Hauses gesetzt, dient der Neubau nicht nur der Nachverdichtung in Zeiten knappen Baulands. Atmungsaktiver Kalkinnenputz schafft ein angenehmes Raumklima und auch mit seinen natürlichen Bausubstanzen wie mineralischem Kratzputz, regional üblichen Dachziegeln und einer Terrasse aus Muschelkalk steht das Haus für Nachhaltigkeit, der auch zukünftige Teilungsoptionen Rechnung tragen.

Einzelne Akzente setzen Türgriffe und Fensteroliven sowie die Armaturen aus unbehandeltem Messing von VOLA. Für diese haben sich Axel Steudel Architekten bewusst entschieden: Im Laufe der Zeit bildet das Messing eine wunderschöne Patina, zudem bietet VOLA Ersatzteile auch für ältere Modelle an, ganz im Sinne eines ganzheitlich nachhaltigen Ansatzes.

Beständiger Blickfänger

In der Tradition moderner Backsteinarchitektur lebt der Charme des Haus Ostwestfalen hingegen in beträchtlichem Umfang von der Wirkung des verwendeten Torfbrandklinkers. Dessen bunte Mischung aus unterschiedlichen Farbnuancen macht den Reiz der großzügigen Flächen aus. Im Sonnenlicht reflektiert der Klinker des Torfbrand-Klinkerwerks im ostfriesischen Nenndorf, schützt durch seinen dunklen Farbton aber auch vor Blendung und speichert Wärme, die er am Abend an Sitzplätze auf den zum Gebäude gehörigen Terrassen abgibt.

Nicht nur dadurch punktet der Klinker in Sachen Nachhaltigkeit: Das reine Naturprodukt wird in einem Ringofen von 1904 gebrannt, ist ohne Farbzusätze und aus ostfriesischem Wiesenlehm. Komplementär dazu steht der helle, regional verfügbare Sandstein, aus dem Gebäudesockel, Fenstergewände, Brüstungsabdeckungen, der seitliche Balkon sowie das Eingangsportal gefertigt wurden.





stylus, Köln/Bonn/Düsseldorf | 2022



Funktionaler Vorreiter

Beim Kölner Haus am Stadtwald kommt der funktionale Ansatz der Arbeit der Axel Steudel Architekten gänzlich zur Geltung. Der so elegante wie unaufdringliche Neubau orientiert sich an zwei unmittelbar benachbarten Altbauten. Er lässt sich als zwei übereinandergestapelte Einfamilienhäuser interpretieren und stellt so eine ressourcenschonende Alternative der modernen urbanen Bebauung dar. Böden aus Terrazzo, Stein und Eichenparkett und ein individuell gefertigter Innenausbau prägen die Atmosphäre in den beiden über mehrere Etagen reichenden Wohnungen.

Anzeige

Kamin // Studio // A. Wergen



Kaminstudio A. Wergen Vertriebsges. mbH
Bergheimer Str. 23 · 53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52/94 49-0
Telefax: 0 22 52/94 49-39
www.kaminstudio-wergen.de



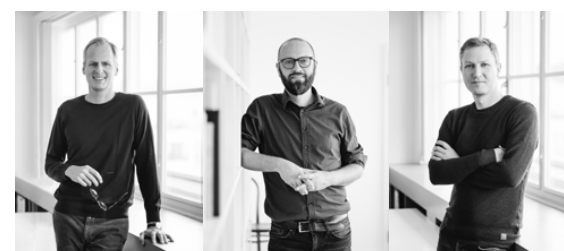
Modulares Küchensystem von Luigi Massoni aus dem Jahr 1972, das als erste grifflose Küche zu den Meisterwerken des italienischen Designs zählt. Die Türöffnung bei den Unterschränken wird durch ein geformtes Aluminiumprofil (obere Griffleiste) ermöglicht. Die Unterschränke mit zwei oder mehr Schubladen können mit einer mittleren Griffleiste oder einer Push-Öffnung ausgestattet werden, wodurch ein minimalistischer Designaspekt entsteht. Die Hochschränke von Boffi lassen sich durch vertikale Aluminiumprofil-Abstandshalter an den Seiten öffnen.



Auch an diesem Gebäude unterstreichen die Details die gestalterischen Ambitionen, seien es der Kammputz im Bereich des Gebäudesockels und der Einfriedung, der handwerklich verarbeitete Muschelkalk, die filigranen Stahlgeländer oder die geschreinerte Haustür. Zwei Kamine des Kaminstudio A. Wergen in Zülrich schaffen mit ihrer warmen Ausstrahlung zudem ein heimeliges Ambiente im Wohnbereich.

Traditionell, zeitgenössisch, nachhaltig

Mit ihren Projekten zeigen Axel Steudel Architekten, dass sich Nachhaltigkeit, Funktionalität und gekonntes Design in präziser Handwerklichkeit nicht ausschließen, sondern vorzüglich kombinieren lassen — und das auf gänzlich unterschiedliche Arten und Weisen. Ihre an Tradition geschulte Haltung bildet den Ausgangspunkt für einen zeitgenössischen, architektonischen Ausdruck, der ganz entlang einer sinnlich wahrnehmbaren Atmosphäre ausgerichtet ist.



Axel Steudel Architekten
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Axel Steudel, Martin Frank, Rudolf Kuntz
Eupener Straße 59 | 50933 Köln
Tel: +49 221 407284
kontakt@axelsteudel.de | www.axelsteudel.de



Boffi|DePadova Köln
Spichern Höfe - Spichernstr, 8 - 50672 Köln
T. 0221.94969966 info@boffi-koeln.de

boffidepadova.com

